

Schulverband im Amt Kisdorf

Die Verbandsvorsteherin

Nr. 8 - VERBANDSVERSAMMLUNG DES SCHULVERBANDES IM AMT KISDORF vom 15.07.2025

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:46 Uhr, Grundschule am Wald

Gesetzliche Mitgliederzahl: 15

Anwesend und stimmberechtigt:

VV Silke Ahrens-Busack

VV Daniela Schleu

VV Florian Dreyer

Bgm'in Yasmin Karamfilov-Thies

Bgm. Thorsten Barth

VV Renate Soukup

VV Andreas Lübker

Melanie Harps-Pötter für VV Martin Schäning (bis TOP 3)

VV Martin Schäning (ab TOP 4)

Bgm. Andreas Doose

VV Marc Nürnberg

Bgm. Matthias Möller

Bgm. Rainer Ahrens

Bgm. Rüdiger Schimkat

Nicht stimmberechtigt:

Stellv. VV Annette Jürs

Stellv. VV Melanie Harps-Pötter (ab TOP 4)

Amtsleiterin Susanne Madetzky, Amt Kisdorf

Helge Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Astrid Nenz, Amt Kisdorf

Annkathrin Kassebaum, Amt Kisdorf

Frau Müller, Schulleiterin Grundschule am Wald, Sievershütten

Frau Nürnberg, stellv. Schulleiterin Grundschule am Wald, Sievershütten

Herr von Spiczak, Schulleiternbeirat Schule Kisdorf

Frau Berke, Schulleiternbeirat Grundschule am Wald

Herr Struve, BüroAX 5 Architekten PartGmbH (bis TOP 6)

AM Jürgen Sievers, Mitglied des Jugend- und Sportausschusses Amt Kisdorf
GV Anke Gudladt ,stellv. Mitglied Jugend- und Sportausschuss Amt Kisdorf
Frau Schwarzenberger, Koordinatorin Offener Ganzttag
Frau Nolte, Koordinatorin Offener Ganzttag
Frau Hachmann, Verein Betreute Grundschule Kisdorf e. V.

Fehlt entschuldigt:

Bgm'in Birga Kreuzaler
VV Wiebke Dammann

Die Mitglieder der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 02.07.2025 auf Dienstag, den 15.07.2025, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung der Verbandsversammlung vom 25.03.2025
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen
 - 4.1. der Schulleiterinnen und Vorsitzende Schulleiternbeiräte
 - 4.2. der Verbandsvorsteherin
 - 4.3. der Verwaltung
5. Fragen der Mitglieder der Verbandsversammlung
6. Beratung und Beschlussfassung über den Bauentwurf für den Neu- und Umbau der Schule und der Kindertagesstätte in Sievershütten
7. Bericht der Ganztagskoordinatorinnen über die durchgeführte Evaluation des offenen Ganzttagangebotes an beiden Schulen
8. Bildung des Schulleiterwahlausschusses für die Grundschule am Wald, hier: Wahl der Mitglieder des Schulträgers
9. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die offenen Ganzttagsschulen der „Schule Kisdorf“ und der „Grundschule am Wald“ (OGS-Satzung)
10. Beratung und Beschlussfassung über Anpassungen von Personalstunden für die Grundschule am Wald ohne Außenstelle
11. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Verbandssatzung
12. Neuwahl der stellvertretenden Verbandsvorsteherinnen / Verbandsvorsteher zum 01.08.2025

13. Ernennung und Vereidigung der stellvertretenden Verbandsvorsteherinnen / Verbandsvorsteher zum 01.08.2025
14. Verabschiedung der Gemeinde Struvenhütten als Mitglied des Schulverbandes im Amt Kisdorf und der bisherigen 1. Stellv. Verbandsvorsteherin
15. Danksagung an den Verein Betreute Grundschule Kisdorf e.V.
16. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung der Verbandsversammlung vom 25.03.2025

Gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung der Verbandsversammlung vom 25.03.2025 wurden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen

4.1 der Schulleiterinnen und Vorsitzende Schulelternbeiräte

Frau Müller (Grundschule am Wald) berichtet über folgende Punkte:

Ausstattung:

- Die Schulleitung ist nunmehr mit einem Laptop ausgestattet und hat nunmehr auch die Möglichkeit, Schulleitungsaufgaben aus dem Homeoffice wahrzunehmen.

Abtrennung des Schulstandortes Struvenhütten:

- Die Trennung der Schulstandorte Struvenhütten und Sievershütten ist offiziell und wird aktuell in einem sehr engen Austausch zwischen den Schulleitungen der Grundschule am Wald und der aufnehmenden Grundschule Schmalfeld-Hartenholm umgesetzt. Hierzu fanden bereits gemeinsame Elternabende statt. In Abstimmung mit dem Schulamt und den betreffenden Lehrkräften werden für den Schulbetrieb in

Struvenhütten zwei Lehrkräfte von der Grundschule am Wald an die Grundschule Schmalfeld-Hartenholm abgeordnet. Beide Schulen richten sich auf den geänderten Bedarf an Lehrkräften ein und haben die Personalsuche in Abstimmung mit dem Schulamt aufgenommen, um zeitnah die notwendigen Lehrstunden besetzen zu können.

- Die Grundschule am Wald war hierbei erfolgreich und verfügt ab dem 01.08.2025 über eine komplettes Kollegium.
- Die Schule spricht der Amtsverwaltung Kisdorf einen großen Dank für die Unterstützung und Begleitung in dem Prozess des Schulträgerwechsels aus.
- Die Schullassistentkraft möchte weiterhin in dieser Funktion am Standort Struvenhütten tätig sein und verlässt damit die Grundschule am Wald und wechselt zur Grundschule Schmalfeld-Hartenholm. Aus dem Betreuungsteam des offen Ganztags möchte eine Betreuerin am Standort Struvenhütten bleiben und wechselt damit ebenfalls den Arbeitgeber.

Projektarbeit:

- Die Schulleitung hat an diversen Arbeitssitzungen zum Neubau der Schule teilgenommen.
- Die Schule nimmt weiterhin am schulübergreifenden Ganztagszirkel teil und bringt sich hier aktiv ein. Als positive Rückmeldung aus dieser Form der Zusammenarbeit besteht der Eindruck, dass die Grundschule am Wald mit ihrem Ganztagsbetrieb im Vergleich sehr gut aufgestellt ist und sich in keinem Fall verstecken muss. Weitere positive Impulse in Bezug auf die Räumlichkeiten können mit dem Neubau gesetzt werden.

Schulleitungswechsel:

Das Land Schleswig-Holstein hat die Stelle der Schulleitung für die Grundschule am Wald ausgeschrieben. Die Stelle ist aufgrund der anstehenden Versetzung in den Ruhestand zum 01.02.2026 neu zu besetzen.

Parkplatzsituation an der Schule Sievershütten:

Im Hinblick auf die Parkplatzsituation vor der Schule ersucht die Schule um Hilfe und Unterstützung. Die Zuwegungen und Rettungswege werden zunehmend zu Schulbeginn und Schulende nicht mehr freigehalten und Mitarbeiter der Schule sogar von Eltern eingeparkt. Gespräche mit der Elternschaft waren wenig ergiebig und die betreffenden Eltern zeigen sich eher uneinsichtig, wobei der Schulelternbeirat die Sicht der Schule teilt. Die Sicherheit der Kinder ist dabei eine große Sorge. Eventuell können Auffrischungen der Parkplatzmarkierungen helfen.

Frau Schmiedeknecht (Schule Kisdorf) hat schriftlich ihre Berichtspunkte eingereicht, die Verbandsvorsteherin Silk Ahrens-Busack trägt diese vor:

Schülerzahlen:

- 566 Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit die Schule Kisdorf, davon 68 in Wakendorf.

Lehrerkollegium:

- Aufgrund von Sparmaßnahme des Landes wurde der Zuweisungsschlüssel verändert. Dies ergibt 2,5 Lehrerplanstellen weniger für die Schule Kisdorf.

- Die Planungen für das nächste Schuljahr laufen, die Aufrechterhaltung des Regelbetriebes wird insbesondere bei Ausfällen durch Krankheit diesmal eine Herausforderung sein.

Schulgrundstück Kisdorf:

- Die auf der letzten Sitzung des Schulverbandes besprochene Schulhofneugestaltung macht Fortschritte; ein erfolgreicher Spendenlauf der Grundschule wurde durchgeführt.
- Die Schule Kisdorf äußert ihre Vorfreude auf die neue Sporthalle und wartet auf den Startschuss.

Schulbetrieb:

- Im Rahmen der Demokratieförderung: hat eine erfolgreiche Feier des Geburtstages des Grundgesetzes in der Schule stattgefunden.
- Am gleichen Tag (23. Mai) gab es aber auch einen unschönen Vorfall: Eine irritierende Nachricht auf einem TikTok-Kanal einer Schülerin hat einen Polizeieinsatz und deren Präsenz notwendig werden lassen. Es handelte sich um einen Fehlalarm. Die Person, die die Nachricht geschrieben hat, ist minderjährig und wohnt in einem anderen Bundesland. Die lokale Polizei hat sich der Sache angenommen.
- Am 11. Juli wurden die Absolventinnen und Absolventen feierlich entlassen. Ein herzlicher Dank wird an Frau Harps-Pötter als Vertreterin der Schulverbandsversammlung für die Dankesrede ausgesprochen.

Frau Berke (Schulelternbeirat Grundschule am Wald) berichtet über folgende Punkte:

Parkplatzsituation an der Schule Sievershütten:

- Der Schulelternbeirat hat alle möglichen Appelle an die gesamte Elternschaft unter Nutzung unterschiedlicher Kommunikationswege gerichtet und versucht, die Parkplatzsituation aufgrund der Elterntaxis zu verbessern. Leider ist dies nicht gelungen, da sich einige Eltern als ignorant erwiesen haben.

Sonstiges:

- Für das Anfertigen von Schülerfotos wird jährlich eine Bedarfsabfrage durchgeführt.
- Die seit längerem bestehende Diskussion über Geschenke gegenüber Lehrkräften konnte nach einer Einigung in der Elternschaft und im Interesse des Kollegiums etwas ausgebremst werden.

Herr von Spiczak (Schulelternbeirat Schule Kisdorf) berichtet über folgende Punkte:

Schulbetrieb:

- Im Hinblick auf einen unschönen Vorfall an der Schule wird auf den vorstehenden Bericht der Schulleitung verwiesen.

Parkplatzsituation:

- Die Parkplatzsituation an der Schule ist in Hinblick auf die Elterntaxis ebenfalls Thema an der Schule Kisdorf.

4.2. der Verbandsvorsteherin

Frau Silke Ahrens-Busack berichtet über folgende Punkte:

Baumaßnahmen:

- Schule Kisdorf - Baumaßnahme Sporthalle: Baumaßnahme ist weitgehend abgeschlossen, die Einweihung wurde gefeiert, kleinere Restarbeiten stehen noch an, insbesondere im Bereich des Brandschutzes, damit auch die tatsächliche Inbetriebnahme zeitnah erfolgen kann.
- Schulstandort Sievershütten, Umbau/Neubau mit Kita: siehe TOP 6

Schulsozialarbeit am Schulstandort Kisdorf (3. VV am 26.03.2024, TOP 7):

- Die Stelle hätte in Abstimmung mit dem Personalrat zum 01.09.2025 besetzt werden können, doch leider hat sich die Bewerberin/der Bewerber anders entschieden. Die Stelle wird zeitnah ausgeschrieben.

Logo Schulverband:

- Ein Entwurf liegt vor, Rückmeldung der Kunstfachschaft zu weiteren Entwürfen steht noch aus.

Schulhofgestaltung Kisdorf:

- Ein Spendenlauf hat über 10.000 Euro an Spenden für die Umgestaltung des Schulhofes erbracht. Mit dem TÜV-Nord hat eine Begehung zu Themen der Sicherheit stattgefunden.

OGS-Betreuung Schule Kisdorf:

- Es fand ein Elternabend am 08.07.2025 statt. Inhalt waren Informationen über die anstehenden Änderungen in der Betreuung und eine Besichtigung der Räumlichkeiten. Für die angehenden Erstklässler wird ein weiterer Elternabend am 22.07.2025 durchgeführt.

Schulräume Kisdorf

- Die Schulräumlichkeiten der Schule Kisdorf wurden gemeinsam mit der Verwaltung und den Hausmeistern besichtigt, um Schäden aufzunehmen und einen Renovierungsbedarf zu erkennen. Eine Aufräumaktion findet in der ersten Ferienwoche statt.

4.3. der Verwaltung

Herr Wittkowski berichtet über folgende Punkte:

Schulstandort Struvenhütten und Mitgliedschaft der Gemeinde Struvenhütten im Schulverband im Amt Kisdorf:

- Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur hat mit Bescheid vom 10.06.2025 die organisatorische Verbindung der Grundschule Struvenhütten mit der Grundschule Schmalfeld-Hartenholm zum 01.08.2025 genehmigt unter der Auflage einer abschließenden Verständigung der Schulträger. Hierzu erfolgte ein Abstimmungsgespräch zwischen den beiden Amtsverwaltungen, der Schulverbandsvorsteherinnen, der betroffenen Bürgermeister und der aufnehmenden Schulleitung. Es besteht Konsens, gemeinsam den Übergang so auch umzusetzen. Als Folge dessen endet jetzt die Zuständigkeit des Schulverbandes im Amt Kisdorf für diese Schule zeitgleich mit dem Ende der Mitgliedschaft der Gemeinde Struvenhütten im Schulverband mit dem 31.07.2025. Der

Schulverband im Amt Kisdorf wird dabei im Interesse der Schülerinnen und Schüler den Übergang während einer abgestimmten Übergangsphase noch aktiv unterstützen und behilflich sein, zumal nicht alle Vertragsangelegenheiten stichtaggenau umsetzbar sind. Die Schulen, Eltern und Schüler wurden entsprechend informiert. In einem nachfolgenden Arbeitsgruppentreffen haben sich die Beteiligten darauf verständigt, dass der Schulverband im Amt Kisdorf die Ferienbetreuung bis zum Ende der Ferien weiterführt und der eigentliche Schulwechsel dann tatsächlich zum 1. Schultag erfolgt.

- Auch das noch ausstehende Thema Vermögensauseinandersetzung zwischen der Gemeinde Struvenhütten und dem Schulverband im Amt Kisdorf kann nach dieser Entscheidung jetzt in entsprechenden Gesprächen fortgesetzt und dann hoffentlich in der nächsten Schulverbandsversammlung beschlossen werden.
- Bezüglich der Aktualisierung der Verbandssatzung wird auf TOP 11 hingewiesen. Alle Mitgliedsgemeinden mit Ausnahme der kündigenden Gemeinde Struvenhütten müssen per Beschluss der GV ebenfalls ihre Zustimmung zu dieser Satzungsanpassung geben, da die Zusammensetzung und die Aufgaben des Schulverbandes betroffen sind.

DigitalPakt Schule:

Die Verwaltung hat die Maßnahme jetzt abgeschlossen und die notwendigen Verwendungsnachweise fristgerecht erstellt und eingereicht. Diese wurden landesseitig geprüft und vollumfänglich anerkannt. Somit hat der Schulverband im Amt Kisdorf für alle vier Schulstandorte die Maximalförderung erhalten (Standort Kisdorf = 188.621,00 Euro; Standort Wakendorf II = 36.040,00 Euro, Standort Sievershütten = 54.469,00 Euro, Standort Struvenhütten = 35.530,00 Euro; Administration Schulverband = 24.167,96 Euro).

Außerschulische Nutzung:

Die Nutzungs- und Gebührensatzung des Schulverbandes ist überholt und bedarf dringend einer Überarbeitung und Aktualisierung. Zum einen sind die Anmerkungen aus dem Prüfungsbericht umzusetzen, zum anderen passen die früheren kalkulatorischen Grundlagen für die abgerissene kleine Turnhalle nicht mehr ansatzweise auf die neu gebaute Turnhalle mit Betreuungsräumen. Bis zu einer Überarbeitung und Änderung der Satzung muss die Abrechnung der außerschulischen Nutzung jedoch noch auf der Grundlage der alten Satzung erfolgen. Die Verwaltung beabsichtigt, diese Arbeiten als nächstes größeres Projekt anzugehen, trotz der anhaltenden personellen Vakanz für den Bereich Gebühren und Beiträge.

Alarmierungssystem:

Die Verwaltung arbeitet an der Umsetzung des Beschlusses der 2. Schulverbandsversammlung vom 06.02.2024 (TOP 11). Der damalige beratende Fachingenieur ist nicht mehr im Geschäft. Nach einer Anbietersuche über das Internet wurde Kontakt mit dem Geschäftsführer M+S Beratende Ingenieure GmbH aus Henstedt-Ulzburg aufgenommen, ein erstes Sondierungsgespräch am 09.05.2025 geführt und um Abgabe einer Kostenschätzung bzw. eines Leistungsangebotes gebeten.

Schule Kisdorf OGS:

Die Stellenausschreibung für die ergänzende OGS Koordinationskraft an der Schule Kisdorf für die Betreuungsangebote war erfolgreich, die notwendigen Stellenanteile konnten damit zum 01.07.2025 mit Frau Westphal besetzt werden. Die betreffenden Betreuungsstellen wurden ebenfalls ausgeschrieben und die Übernahme des Betreuungsangebotes kann damit planmäßig zum 01.08.2025 erfolgen. Die Verwaltung stimmt sich hier auch mit dem Vorstand des Vereins Betreute Grundschule Kisdorf e.V. entsprechend ab. Dort wird das bisherige Angebot entsprechend eingestellt.

Förderung der Schulsozialarbeit:

Der Kreis Segeberg hat mit Beschluss des Kreistages vom 12.12.2024 die Verteilung der Fördergelder für die Schulsozialarbeit an die Schulträger im Sinne neu geregelt, um die Mittel gerechter an die Schulträger zu verteilen. Diese Umverteilung führt im Rahmen der vorgenommenen Vergleichsberechnung aufgrund der Ist-Jahreszahlen 2024 zu einer Mindereinnahme für alle Schulstandorte des Schulverbandes im Amt Kisdorf, einschließlich Wakendorf II in Höhe von 2.254,63 €. Die Mindereinnahme zugunsten anderer Schulträger mit höheren Personalkostenaufwendungen pro Schüler fällt damit im Vergleich zu anderen Schulträgern noch moderat aus.

TOP 5

Fragen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Bgm'in Yasmin Karamfilov-Thies stellt Nachfragen zur versuchten Stellenbesetzung Schulsozialarbeit am Schulstandort Kisdorf.

Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack erläutert kurz, dass sich die Bewerbung auf die ausgeschriebene Betreuungsstellen bezog und das Team der Schule sehr an dieser Bewerbung interessiert war. Aufgrund der Ausbildung ergab sich für Betreuungstätigkeiten eine Überqualifikation, daher wurde als Alternative auch über die Besetzung der vakanten Stelle zur Schulsozialarbeit gesprochen.

TOP 6

Beratung und Beschlussfassung über den Bauentwurf für den Neu- und Umbau der Schule und der Kindertagesstätte in Sievershütten

- Protokollauszug: Team II zur weiteren Veranlassung

Zur Einführung in dieses Thema wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen (bisherige Beschlüsse, Beauftragung, Zusammensetzung der Arbeitsgruppe).

Frau Nenz stellt Herrn Struve als Generalplaner mit dem Büro AX5 kurz vor und berichtet aus den sechs Arbeitskreissitzungen sowie über den aktuellen baulichen Zustand der Schule und über die damit verbundenen Probleme. Herr Struve stellt die Planung und den erarbeiteten Bauentwurf den anwesenden Mitgliedern der Schulverbandsversammlung sowie des Jugend- und Sportausschusses einschließlich mehrerer Ausführungsoptionen und der Kostenkalkulationen vor. Er geht dabei vertiefend auf die jeweiligen Anforderungen ein und erläutert diese. Frau Kassebaum berichtet kurz über die Bedarfsprognose.

Im Anschluss erfolgt eine Aussprache und Diskussion und insbesondere zur Fragestellung, ob ein zweites Geschoss sinnvoll bzw. notwendig ist. Befürwortende Argumente werden dabei insbesondere für den offenen Ganztagsbetrieb vorgebracht. Eine eingeschossige Bauweise stellt lediglich das erforderliche Minimum dar und beinhaltet keine Reserven, würde aber zur Schülerentwicklung passen, soweit diese überhaupt absehbar und einschätzbar ist. Es besteht dabei Einigkeit, dass Schülerprognosen über eine längerfristige Sicht nicht getroffen werden können. Ein weiteres Thema ist die Attraktivität der Schule im Rahmen der freien Schulwahl. Nach den aktuellen Förderprogrammen ist ein Zuschuss von 90 % grundsätzlich möglich, jedoch ist die Zuschusshöhe auch von den zur Verfügung stehenden Fördermitteln und der Anzahl an Förderanträgen direkt abhängig und daher nicht verlässlich kalkulierbar.

Aus der geführten Diskussion ergibt sich die Tendenz zu einer zweigeschossigen Bauweise, diese erscheint im Kosten-Nutzenverhältnis und als Vorbereitung auf unkalkulierbare Anforderungen an die Schule in der Zukunft für alle Anwesenden am sinnvollsten zu sein. Es besteht der Wunsch, bei der Planung auch die laufenden Unterhaltungskosten im Blick zu behalten und nach Möglichkeit baulich zu minimieren.

Die Schulverbandsversammlung konzentriert sich dabei auf den schulischen Teil, der Jugend- und Sportausschuss auf den KiTa-Teil. Der Jugend- und Sportausschuss des Amtes Kisdorf soll dann in einer nachfolgenden Sitzung hierzu ebenfalls einen gleichartigen Beschluss fassen.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt: Die Planung soll auf Basis der Variante V2 (zweigeschossig, ohne Ausbau) fortgeführt werden

Abstimmungsergebnis: (11:0:2)

Hinweis zum Beschluss: Über den Ausbau des 1.OG und damit die Variante 4 soll zu einem späteren Zeitpunkt in Kenntnis der tatsächlich zu erwartenden Kosten und der Finanzierbarkeit entschieden werden.

TOP 7

Bericht der Ganztagskoordinatorinnen über die durchgeführte Evaluation des offenen Ganztagsangebotes an beiden Schulen

- Protokollauszug: Team I

Grundschule am Wald

Frau Schwarzenberger berichtet, dass der offene Ganztags sehr gut läuft, die Teilnehmer, die Eltern und das Team fühlen sich wohl und glücklich und die Nachfrage ist sehr gut.

Die durchgeführte Evaluation ergab Folgendes:

- 95 % der Teilnehmer fühlen sich wohl oder sehr wohl.
- Der Betreuungsbedarf wird zu 92 % abgedeckt.
- Es gibt eine hohe Elternzustimmung und auch die Betreuungskräfteversorgung wird mit 90 % für gut und positiv bewertet.

- 75 % der Teilnehmer am offenen Ganztagsangebot besuchen auch Specials

Es gibt vielfältige und wahrnehmbares Interesse nach mehr Specials und besonderen Kursen. Die Wünsche werden jeweils geprüft und wenn möglich auch aufgegriffen. So wurde z.B. auch eine Anpassung der Mittagszeiten vorgenommen, um hier eine entspanntere Mittagszeit zu ermöglichen.

Schule Kisdorf

Frau Nolte berichtet über das Betreuungsangebot am Standort Wakendorf II, da am Standort Kisdorf die Betreuung bislang noch nicht Teil des offenen Ganztagsangebotes ist. Die durchgeführte Evaluation ergab hier Folgendes:

- Das Betreuungsangebot wird als sehr positiv wahrgenommen, Kinder und Eltern sind zufrieden.
- Auch das ergänzende Kursangebot wird gut in Anspruch genommen und auch hiermit sind alle sehr zufrieden, es gibt aber Wünsche nach einer größeren Kursvielfalt.
- Die Ferienbetreuung stellt ein Wohlprogramm dar und beinhaltet sehr viele Ausflüge, um die Schulräume in den Ferien möglichst oft zu verlassen. Dies wird als sehr positiv von Eltern und Teilnehmern bewertet.
- Mit der Inbetriebnahme der Neubauräume tritt eine erhebliche Entspannung im Ganztagsbetrieb ein. Es bestanden Wünsche nach einem Ruhe- und einem Leseraum, die nunmehr erfüllt werden können. Das Betreuungsangebot wird ab 01.08.2025 auch auf den Standort Kisdorf übertragen.

TOP 8

Bildung des Schulleiterwahlausschusses für die Grundschule am Wald, hier: Wahl der Mitglieder des Schulträgers

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Zur Einführung in dieses Thema wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen (Ausscheiden der Schulleiterin der Grundschule am Wald am 01.02.2026, Beteiligung am Stellenbesetzungsverfahren durch einen Schulleiterwahlausschuss gemäß § 38 des Schulgesetzes, Zusammensetzung, Empfehlungen zur Besetzung).

Dem Schulleiterwahlausschuss werden bis zu 4 Bewerbungen auf die Stelle der Schulleitung vorgelegt und der Schulleiterwahlausschuss hat dann ein Auswahl- und Vorschlagsrecht auf die Ernennung zur Schulleitung.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung wählt in offener Abstimmung folgende Personen als Vertreterinnen und Vertreter des Schulträgers in den Schulleiterwahlausschuss:

- 1: Helge Wittkowski (Amt Kisdorf)
- 2: Susanne Madetzky (Amt Kisdorf, Amtsdirektorin)
- 3: Silke Ahrens-Busack (Schulverbandsvorsteherin)
- 4: Andreas Doose (Bgm Gemeinde Sievershütten)
- 5: Rainer Ahrens (Bgm Gemeinde Stukenborn)
- 6: Florian Dreyer (2. Stellv. Schulverbandsvorsteher, Gemeinde Stukenborn)

- 7: Yasmin Karamfilov-Thies (Bgm´in Gemeinde Hüttblek)
8: Birga Kreuzaler (Bgm´in Gemeinde Kisdorf)
9: Thorsten Barth (Bgm Gemeinde Kattendorf)
10: Melanie Harps-Pötter (Gemeinde Kisdorf)

Diese Wahl gilt unter der Annahme, dass die Grundschule am Wald weiterhin über mindestens sechs Lehrkräfte verfügt. Sofern dies nicht der Fall ist, gilt die vorstehende Reihenfolge nur bis zu der Ziffer, die der Summe aus Lehrkräften und Eltern entspricht.

Ja-Stimmen: 11

Enthaltung: 2

TOP 9

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die offenen Ganztagschulen der „Schule Kisdorf“ und der „Grundschule am Wald“ (OGS-Satzung)

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Zur Einführung in dieses Thema wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen (Anpassungserfordernisse).

Aufgrund der Anpassungsbedürfnisse hat die Verwaltung eine 1. Änderungssatzung vorbereitet, die als Anlage der Sitzungsvorlage beigefügt ist und empfiehlt der Verbandsversammlung hierzu den Satzungsbeschluss. Die vorgeschlagenen Änderungen ergeben sich im Einzelnen aus der ebenfalls beigefügten Lesefassung, in der die Änderungen in Rot markiert sind. Diese werden durch Frau Kassebaum in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die offenen Ganztagschulen der „Schule Kisdorf“ und der „Grundschule am Wald“ (OGS-Satzung) in der dem Original der Niederschrift beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: (11:0:2)

TOP 10

Beratung und Beschlussfassung über Anpassungen von Personalstunden für die Grundschule am Wald ohne Außenstelle

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Zur Einführung in dieses Thema wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen (Abtrennung der bisherigen Außenstelle Struvenhütten von der Grundschule am Wald und Anschluss an die Grundschule Schmalfeld-Hartenholm).

Vor diesem Hintergrund sollte die Verbandsversammlung die stellenmäßige Ausstattung für die Grundschule am Wald zumindest einmal bewusst überprüfen. Die Verwaltung hat sich hierzu im Vorwege mit der Schulleitung und der Verbandsvorsteherin ausgetauscht und schlägt im Einzelnen folgendes vor (bezüglich der Details wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen):

1. Schulsozialarbeit:

Unter Berücksichtigung der Rückmeldung der Schulleitung schlagen Verwaltung und Verbandsvorsteherin eine Kürzung der Personalstunden um 5 vor, womit die Schulsozialarbeit am Standort Sievershütten tatsächlich durch den Schulverband ausgebaut wird.

2. Schulassistent:

Mit dem Wegfall des Schulstandortes entfällt das Stellenerfordernis.

3. Hausmeister, Schulsekretariat und Koordination OGS, Betreuungskräfte:

Von einer Anpassung der Stellenanteile für die Hausmeister wird abgeraten. In Abstimmung mit der Schulleitung wird vorgeschlagen, die Stelle für das Schulsekretariat unverändert beizubehalten. Bezüglich der Stellenanteile für die Koordination OGS wird vorgeschlagen, beide Stellenanteile am Standort Sievershütten zusammenzuführen und in der Summe beizubehalten. Ein Anpassungsbedarf bei den Betreuungskräften besteht derzeit nicht, zudem wird der Stellenplan jährlich in Bezug auf die Betreuungskräfte anhand der tatsächlichen Anmeldungen zur Betreuung überprüft und bei Bedarf personelle Anpassungen vorgenommen.

Beschluss:

- 1. Die Verbandsversammlung beschließt, dass mit dem Wegfall der Außenstelle Struvenhütten der personelle Anteil für die Schulsozialarbeit von bisher 30 Wochenstunden auf 25 Wochenstunden zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekürzt werden soll. Die Verbandsvorsteherin und die Verwaltung werden beauftragt, den Vertrag mit der Tausendfüßler-Stiftung entsprechend zu ändern.**
- 2. Die Verbandsversammlung stellt fest, dass mit dem Wegfall der Außenstelle Struvenhütten die Planstelle für die Schulassistent für diese Schule ab dem 01.08.2025 im Schulverband im Amt Kisdorf nicht mehr erforderlich ist. Die Schulverbandsvorsteherin wird gebeten, das betreffende Arbeitsverhältnis in dieser Form zu beenden und sofern gewünscht, einen Personalübergang zum neuen Schulträger zu unterstützen. Der Wegfall der Planstelle ist bei der nächsten Fortschreibung des Stellenplanes zu berücksichtigen.**
- 3. Im Übrigen beschließt die Verbandsversammlung, dass der Wegfall der Außenstelle Struvenhütten keine weiteren stellenmäßigen Auswirkungen haben soll (Hausmeister, Sekretariat, Koordination OGS, Betreuungskräfte) und Stellenanteile vom Standort Struvenhütten auf den Standort Sievershütten überführt und dort zusammengefasst werden.**

Abstimmungsergebnis: (11:0:2)

TOP 11

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Verbandssatzung

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Zur Einführung in dieses Thema wird auf die Sachverhaltsbeschreibung in der Sitzungsvorlage verwiesen (Ausscheiden der Gemeinde Struvenhütten als Mitglied aus dem Schulverband, Auflösung der organisatorischen Verbindung zwischen den Schulstandorten Struvenhütten und Sievershütten).

Zu beachten ist, dass die ausscheidende Mitgliedsgemeinde Struvenhütten an dieser wesentlichen Änderung der Verbandssatzung beteiligt sein muss. Aus diesem Grund empfehlen die Aufsichtsbehörden und die Verwaltung die Satzungsanpassung in dieser Sitzung vorzunehmen, solange die Gemeinde Struvenhütten noch vollwertiges Mitglied ist. Die Anpassung der Verbandssatzung infolge des Austritts der Gemeinde Struvenhütten und dem Wegfall der Außenstelle Struvenhütten als Teil der Grundschule am Wald erfordert eine qualifizierte 2/3-Mehrheit der Verbandsversammlung (inkl. der Vertreterinnen und Vertreter aus der Gemeinde Struvenhütten) und zusätzlich auch die Zustimmung der einzelnen Gemeindevertretungen aller Mitgliedsgemeinden (ohne Struvenhütten). Entsprechende Sitzungsvorlagen sind für die Gemeinden bereits vorbereitet.

Weiterhin empfiehlt die Verwaltung aus Gründen der Rechtssicherheit Anpassungen bei der Umsetzung des Zitiergebotes (Angabe der Rechtsgrundlagen in der Präambel) und eine Änderung der Entschädigungsregelungen in § 9 zur Angleichungen an die neu gefassten Entschädigungsregelungen beim Amt und den Gemeinden. Die vorgeschlagenen Änderungen ergeben sich im Einzelnen aus der beigefügten Synopse, in der die Änderungen in blauer Farbe markiert und erläutert sind. Die vorgeschlagene Neufassung ist ebenfalls als Anlage beigefügt.

Herr Wittkowski ergänzt mündlich folgende redaktionelle Klarstellung: In § 21 wird vor den Worten „mit Beginn des 01.08.2025“ das Wort „rückwirkend“ ergänzt“. Der Satzungsinhalt wird damit nicht verändert. In der Aussprache zur Anpassung der Entschädigungsregeln (§ 9 der Verbandssatzung) besteht Einigkeit, neben den vorgeschlagenen Angleichungen auch die Aufwandsentschädigung für die Verbandsvorsteher / den Verbandsvorstehern an die gemeindlichen Regelungen für die Bürgermeister anzugleichen und damit auf den Höchstsatz anzuheben.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung belässt die Verbandssatzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf in der als Anlage dem Original der Niederschrift beigefügten Fassung mit folgender Änderung:

In § 9 Abs. 5 Satz 1 werden die Worte „in Höhe von 75 % des nach § 8 der Verordnung höchstzulässigen Betrages“ durch die Worte „in Höhe des Höchstsatzes nach § 8 der Verordnung“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis: (11:0:2)

TOP 12

Neuwahl der stellvertretenden Verbandsvorsteherinnen / Verbandsvorsteher zum 01.08.2025

- Protokollauszug: Team I mit der Bitte um weitere Veranlassung

Aufgrund des bevorstehenden Ausscheidens der Gemeinde Struvenhütten als Mitglied aus dem Schulverband im Amt Kisdorf hat Frau Daniela Schleu mit Schreiben vom 24.06.2025 gegenüber der Verbandsvorsteherin erklärt, dass Sie von Ihrer Funktion als 1. Stellv. Verbandsvorsteherin mit Ablauf des 31.07.2025 zurücktritt und hat damit zugleich um ihre Entlassung aus dieser Funktion gebeten. Somit ist eine Neuwahl der 1. stellvertretenden Verbandsvorsteherin / des 1. stellvertretenden Verbandsvorstehers und ggf. auch der 2. stellvertretenden Verbandsvorsteherin / des 2. stellvertretenden Verbandsvorstehers erforderlich geworden.

Für das Amt des 1. Stellv. Verbandsvorstehers wird VV Marc Nürnberg vorgeschlagen.

Auf Vorschlag der Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

VV Marc Nürnberg wird in offener Abstimmung mit 11 Stimmen und 2 Enthaltung zum 1. Stellvertretenden Verbandsvorsteher gewählt.

Marc Nürnberg nimmt die Wahl an.

TOP 13

Ernennung und Vereidigung der stellvertretenden Verbandsvorsteherinnen / Verbandsvorsteher zum 01.08.2025

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack übergibt die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten und führt die Vereidigung von Marc Nürnberg durch.

TOP 14

Verabschiedung der Gemeinde Struvenhütten als Mitglied des Schulverbandes im Amt Kisdorf und der bisherigen 1. Stellv. Verbandsvorsteherin

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack überreicht Frau Daniela Schleu die Entlassungsurkunde für die Funktion der 1. Stellv. Verbandsvorsteherin und dankt ihr für Ihre Tätigkeit und Ihren langjährigen Einsatz für den Schulverband im Amt Kisdorf.

Im Anschluss verabschiedet sie stellvertretend für die Gemeinde Struvenhütten Herrn Bürgermeister Matthias Möller und Frau Daniela Schleu aus der Gemeinde Struvenhütten als stimmberechtigte Mitglieder der Versammlung und dankt der Gemeinde für die langjährige gute Zusammenarbeit.

TOP 15

Danksagung an den Verein Betreute Grundschule Kisdorf e.V.

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack bedankt sich bei dem anwesenden Vorstandsmitglied Frau Hachmann (Schatzmeisterin) stellvertretend für den gesamten Vorstand und dem Verein Betreute Grundschule Kisdorf e.V. für das jahrelange Engagement im Rahmen des Betreuungsangebotes für die Schülerinnen und Schüler der Schule Kisdorf in der „Rappelkiste“ insbesondere auch im gemeindlichen Interesse der Gemeinden Kisdorf, Kattendorf und Winsen.

TOP 16

Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Matthias Möller bedankt sich im Namen der Gemeinde Struvenhütten beim Schulverband im Amt Kisdorf für die gute Zusammenarbeit im Interesse der Schulen. Er verweist dabei auf die heutigen Beschlüsse und das Bestreben der Gemeinde, auch den Schulstandort Struvenhütten dauerhaft zu erhalten. Ein besonderer Dank gilt dabei der Amtsverwaltung Kisdorf für das Begleiten der gemeindlichen Wünsche und die Unterstützung im Zuge der von der Gemeinde gewünschten Veränderungen in Bezug auf die Schule in Struvenhütten.

Die Verbandsvorsteherin Silke Ahrens-Busack schließt die Versammlung um 20:46 Uhr.

gez.: Helge Wittkowski
Protokollführer

Silke Ahrens-Busack
Verbandsvorsteherin